100 JAHRE
MUSIKVEREIN
ETTINGEN
1925 – 2025

Jahresbericht 2025

Der 100. Jahresbericht
des Musikverein Ettingen

100 Jahre MVE
Ein Jahr zwischen Tradition, Muskelkater und Modeschau

Januar bis Juli 2025

Von der Generalversammlung im April bis zum grossen Jubiläumskonzert am 14. Juni stand alles im Zeichen der 100-jährigen Tradition und intensiver Probenarbeit.

Aug. bis Dez. 2025

m 13. Dezember wurde beim Adventskonzert schließlich das Geheimnis gelüftet und die neue Uniformierung feierlich präsentiert, womit der MVE modisch frisch und optimistisch in sein nächstes Jahrhundert startete.





Der Marathon zum 100. Geburtstag

100 JAHRE
MUSIKVEREIN
ETTINGEN
1925 – 2025

Das Jahr 2025 markierte einen historischen Meilenstein, als wir stolz das 100-jährige Jubiläum des Musikvereins Ettingen feiern durften.
Es war ein wahrhaft grossartiges Jahr voller musikalischer Höhepunkte und unvergesslicher Gemeinschaftsmomente.
Ein herzlicher Dank gilt allen, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz tatkräftig dazu beigetragen haben, dass dieses Jubiläumsjahr ein voller Erfolg wurde. Nur durch den grossen Willen und das Engagement jedes Einzelnen war es überhaupt möglich, ein so ereignisreiches Programm auf die Beine zu stellen. Der folgende Jahresrückblick soll die schönsten Momente dieses besonderen Jahres noch einmal kurz für zusammenfassen. Viel Freude beim Lesen und Eintauchen in das 100. Jahr des Musikverein Ettingen.

Januar bis Juli 2025

Der furiose Start in das Jahr-hundertjahr

Alles begann am **4. Januar 2025 beim Neujahrshock**. Während andere noch ihre Neujahrsvorsätze sortierten, blies der MVE bereits zum Angriff auf das Jubiläumsjahr.

Nach der **Generalversammlung am 4. April im „Rebstock“** – wo nicht nur über Notenblätter diskutiert wurde – ging es Schlag auf Schlag.

Frühling: Eier, Kirche und Feuerwehr

Der April und Mai verlangten den Musikern konditionell alles ab. Kaum waren beim **Eierlesen am 26. April** die letzten Eier heil gelandet, stand am nächsten Tag schon die Erstkommunion in der Katholischen Kirche an.

Und weil ein Musikverein in Ettingen scheinbar überall gebraucht wird, spielte man am **3. Mai pünktlich um 10:00 Uhr für die Feuerwehr-Delegierten**.

Spätestens beim **Banntag am 29. Mai** wussten die Instrumente wahrscheinlich von selbst, wo die Gemeindegrenzen verlaufen.

Der Juni-Showdown, 100 Jahre Leidenschaft

Der Juni war der Monat der Wahrheit. Unter dem Motto „Ein Fest mit Freunden“ steuerte alles auf den **14. Juni zu: den großen „Musig Obe“ zum 100-jährigen Bestehen.**

Ort des Geschehens:
- Die Aula des Schulhauses Hintere Matten.

Die Stimmung:
- Voller Vorfreude, Gemeinschaft und einer Prise Wehmut.

Das Problem:
- Die alten Uniformen. Nach 30 Jahren im Dienst waren diese so „gut eingetragen“, dass sie laut Heinz Ruchti nun endgültig ausgedient hatten. Man munkelt, der Stoff hielt nur noch aus purer Gewohnheit zusammen.

Nachdem am **22. Juni noch der Turnverein empfangen** wurde, retteten sich die Musikanten am **24. Juni in die letzte Probe** vor den Sommerferien.



Bilder 2025







Schlussbericht OK-Präsi

100 Joor-Jubiläum/Neu-uniformierung

12. April 2024
An jener GV, wurde ich von Stefan angefragt das Fest OK zu leiten. Mit Stolz habe ich dieses Ehrenamt angenommen.

28. Juni 2024
1. Startsitzung mit Nicole Schneider und mir.
Theme: Uniformenkomission/ OK/ Festrahmen/ Zeitrahmen sportlich= Grobkonzept bis Sommerferien nötig.

22. Juli 2024
2. Sitzung mit OK-Zusammenstellung.
Themen: Uniform/ Grobkonzept z.H Verein bis nach Ferien (Idee mit zwei Anlässen, eingebunden in unsere Stamm-Konzerte/ Arbeitsverteilung in den Ressort's.

24/25
9 weitere OK Sitzungen folgten im Verlauf der Vorbereitungen.

04. April 2025
Uniformenpräsentation z.H. GV 2025

14. Juni 2025/ Anlass 1
Jubiläumskonzert/ ein Fest mit Freunden
Gästeapéro mit Vereinsvertretern/ Ehrenmitglieder/ Behörden
Konzert in gewohntem Rahmen mit Geschenkesrunde.
Anschliessend Apéro Riche.
Ertrag dank grosszügigen Spenden erfreulich, siehe Rechnung.

13. Dezember 2025/ Anlass 2
Gästeapéro mit Sponsoren/ Vereinsmitgliedern
Konzertstart in alter Uniform, Pause mit Vorstellung der Schneiderei, Uniformenpressentation. Alles eingebaut im Konzertablauf. Ertrag dank Festführer und Sponsoring erfolgreich, siehe Rechnung.
Anschliessend Assi Bar.

Auf einen Abschlussanlass mit dem OK wird per GV verzichtet.

Beläge: Ordner mit allen Detailunterlagen von Präsi und Sekretariat, gehen per GV 26 ins Archiv.

Für das OK
Heinz Ruchti
Ok Präsident



Besetzung 2025



Stefan Rohrbach
Sabine Wagner



Claudio Donadel



Thomas Heinis
Wolfgang Neuckel
Dietrich Jäger



Walter Sonderegger



Andreas Thüring



Markus Gschwind
Michi Ruchti
Eveline Achermann



Samuel Zschokke
Mirjam Etterlin



Anette von Matt



Thomas Schneider
Heinz Ruchti
Matthias Schaub



Nicole Schneider
Gabriela Palladino



Jahresbericht Remo Schnyder

Musikalisch war das Jubiläumsjahr vielfältig, mit Werken aus allen Jahrzehnten seit dem Bestehen des Musikvereins Ettingen. Von Sweet Georgia Brown, einem Hit von 1925, bis zu The Code, dem Schweizer Hit von 2024 haben wir einen Teil des Musikschaffens eines ganzen Jahrhunderts Revue passieren lassen, inklusive eines eigens für den Musikverein Ettingen geschriebenen Stücks: Ettingen 2000. Damit haben wir dem Musikverein ein angemessenes Jubiläum, dem Dorf Ettingen ein schönes Stück veritabler und lebendiger Dorfkultur und den Zuhörerinnen und Zuhörern erquickende musikalische Live-Erlebnisse geschenkt.

Dies finde ich bedeutsam. Nebst der sinnvollen oder gar Sinn und Zusammenhalt stiftenden musikalischen Betätigung der aktiven Mitglieder des Musikvereins, trägt der Musikverein massgeblich zur Lebendigkeit und zum Zusammengehörigkeitsgefühl des Dorfs bei, indem er die wunderbare Tätigkeit aktiven Musizierens pflegt und mit seinem Publikum teilt. Die Luft durch die Musikinstrumente zum Vibrieren bringen und durch Klänge ausdrücken, was durch Worte möglicherweise schwierig zu artikulieren wäre, ist doch etwas vom Schönsten und Erfreulichsten, zu was der Mensch fähig ist. Ich glaube, das zu pflegen macht Freude, für uns Ausübende wie für die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Besonders wertvoll ist dies vermutlich dort, wo die Zuhörerinnen und Zuhörer selbst nicht so einfach ein Konzert besuchen können, z.B. weil sie altershalber nicht mehr so mobil sind. So war die Dankbarkeit für unsere Musik denn auch in besonderem Masse am Altersheim-Ständeli spürbar, wo zu Gilberte de Courgenay kaum ein Herz unbewegt blieb.

Besonders in Erinnerung geblieben ist mir nebst den oben genannten Werken die Maske in Blau vom Sommerkonzert und der Ungarischer Tanz Nr. 5 vom Adventskonzert, welche wir mit viel Hingabe und Schwung dargeboten haben. Das freut mich besonders, wenn es uns gelingt, Musik mit Herz und Feuer zu spielen. Dadurch wird das Ganze erst recht interessant und berührend. Und ich habe den Eindruck, dass uns das je länger, desto mehr gelingt.



August bis Dezember 2025

Sommerferien: Die Stille vor dem Sturm

Nachdem die Instrumente über den Sommer abkühlen durften, startete die **erste Probe am 12. August.** Der Fokus lag nun auf dem „Geschenk“, das man sich und dem Dorf bereiten wollte.

Der Herbst blieb intensiv:

Am **14. September besuchten wir das Altersheim Blumenrain** in Therwil und Ettingen.

Am **21. September begleitete der Verein den Ökumenischen Bettags-Gottesdienst.**

Am **10. November gedachten wir bei der Totenehrung** den Verstorbenen. Ein Moment der Stille und des Respekts.

Der absolute Höhepunkt wurde für den 13. Dezember 2025 aufgespart:

Das Adventskonzert mit Neu-Uniformierung.

An diesem Abend wurde das Geheimnis endlich gelüftet und die neuen Uniformen enthüllt. Heinz Ruchti betonte stolz, dass man trotz neuer Optik immer noch „die richtigen Töne“ treffe. Es war der zweite Festakt des Jahres.

Mit Stolz blickte man auf ein Jahr zurück, in dem man nicht nur die Geschichte feierte, sondern auch optimistisch in die Zukunft startete. Oder wie es der MVE so passend zusammenfasst: „Mir hän e Musig z'mitts im Dorf!“.



Zum Schluss 2025

Ein Jahrhundert in neuen Kleidern

Das Jahr 2025 markiert für den Musikverein Ettingen weit mehr als nur ein einfaches Datum im Kalender; es war die Krönung von 100 Jahren musikalischer Leidenschaft, Gemeinschaft und gelebter Tradition. Der MVE hat eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass man auch mit einem Jahrhundert auf dem Buckel keineswegs zum „alten Eisen“ gehört – zumindest solange die Puste reicht und der Zusammenhalt im Verein stimmt.

Das Jubiläum war perfekt in zwei emotionale Höhepunkte unterteilt

Beim ersten Festakt zum 100. Geburtstag am 14. Juni stand die Geschichte im Vordergrund. Es war ein Moment des Dankes an die Fans, Gönner und Sponsoren, die den Verein über Jahrzehnte getragen haben.

Das Adventskonzert am 13. Dezember bildete den glanzvollen Schlusspunkt, an dem der Verein buchstäblich seine alte Haut abstreifte.

Das modische Wunder von Ettingen

Die wohl grösste Highlight des Jahres war die Neu-Uniformierung. Nach 30 Jahren treuer Dienste hatten die alten Uniformen ihren Zenit endgültig überschritten – sie waren ein Symbol für die Beständigkeit, aber auch für die dringende Notwendigkeit einer Verjüngungskur. Dank der super Arbeit der Uniformenkommission konnte der Verein im Dezember ein „Geschenk“ präsentieren, das nicht nur optisch glänzte, sondern den Musikanten auch die nötige Bewegungsfreiheit für die nächsten Jahrzehnte zurückgab.

Die Seele des Dorfes

Trotz aller Feierlichkeiten blieb der MVE seinen Wurzeln treu:

Ob beim Eierlesen, der Erstkommunion oder den Ständeli in den Altersheimen – der Verein war dort, wo das Leben in Ettingen stattfindet. Die überwältigende Wertschätzung, die den Musikern entgegengebracht wurde, dient nun als „Ansporn, optimistisch in die Zukunft zu blicken“.

Das Fazit könnte also nicht treffender sein:

Mit frischem Wind in den Registern und Stoff, der nicht mehr bei jedem tiefen Atemzug spannt, bleibt das Motto für das nächste Jahrhundert bestehen:

„Mir hän e Musig z'mitts im Dorf!“





Auf weitere 100 Jahre

„Mir hän e Musig z'mitts im Dorf!“